

Städtische Naturschutzflächen / Biotop (sechzehn)

1. Projekt

Renaturierung der Ramke

2. Lage

Feldmark Springe, südwestlich der Deisterhütte, Flur 2, Flurstück 14/1;
Größe: ca. 1.000 qm

3. Entwicklungsziel

Oberziel: Ökologische Aufwertung der Ramke und Herstellung der durchgängigen Passierbarkeit von der Quelle bis zur Haller

Teilziele: Förderung der Eigendynamik, Reduktion der hydraulischen Belastung, Reaktivierung von Auenbereichen, Verbesserung der Wassergüte, Förderung der Artenvielfalt, Aufhebung der Segmentierung des Gewässers, optische Einbindung des Gewässerbiotops in die Landschaft, Förderung des Erlebnis- u. Erholungswertes.

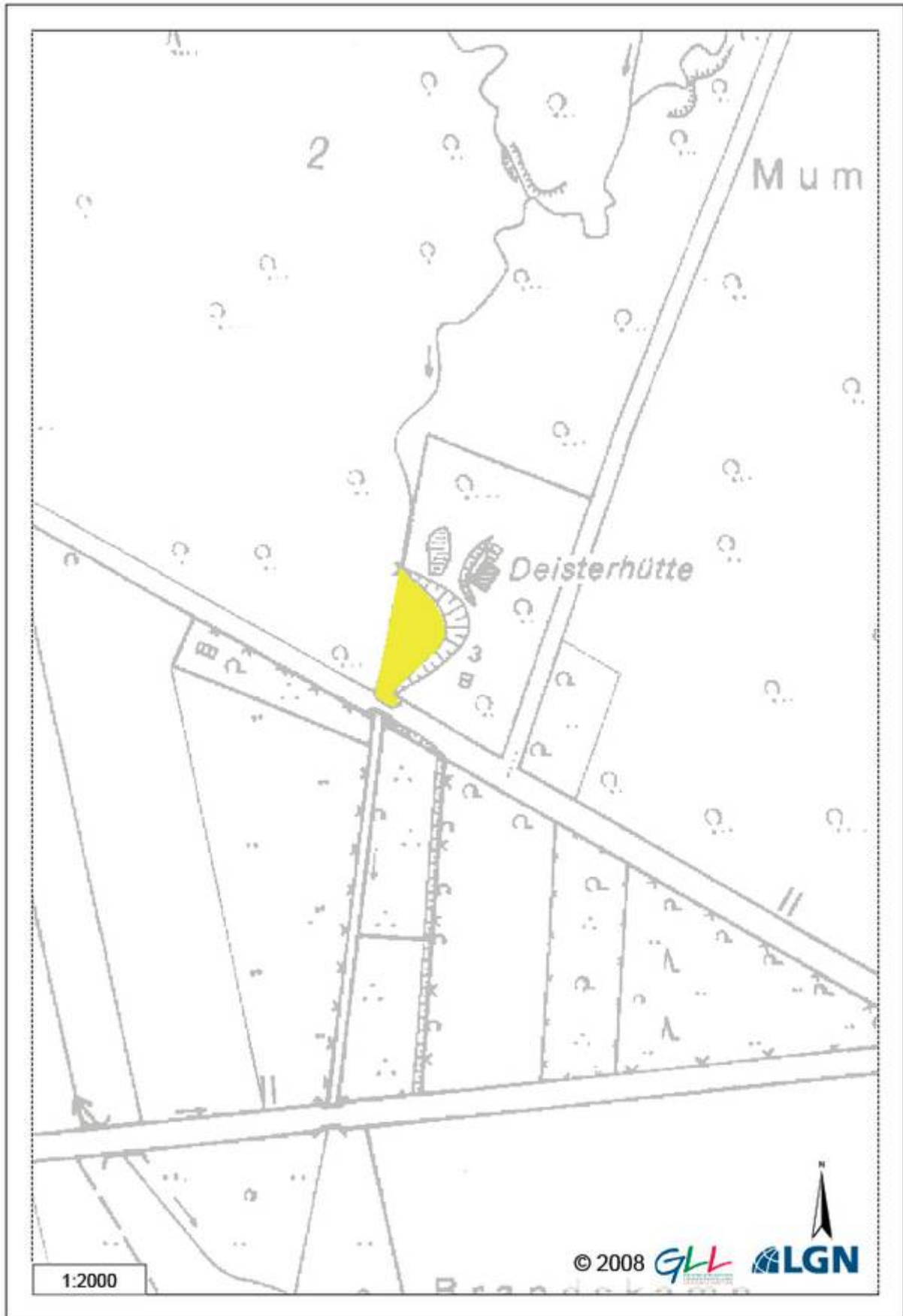
4. Maßnahmen / Pflege

Im Jahr 2006 wurden zunächst das Ein- und Auslaufbauwerk des ehemaligen Naturfreunde-Teichs abgebrochen, ein Rohrdurchlass beseitigt und die Uferbefestigungen entfernt. Zum Abbau des Gefälles wurden aus angeliefertem Bodenmaterial zwei Sohlgleiten modelliert (nördl. Gleite: 27 lfm, südl. Gleite: 23 lfm). Lieferung und Einbau von Wasserbausteinen zur Ufersicherung und von Kies als Sohls substrat. Die Sicherung der querenden Abwasser-Transportleitung erfolgte mittels Felsblöcken.

Die Naturschutzfläche gehört zum Erbpachtgrundstück der Naturfreunde Springe.

Stand: Oktober 2008





Hintergrund: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung